



Zu Pferd konnten die Kinder, die am ersten Herbstferien-Mittwoch den Bastelnachmittag vom Kinderschutzbund Rheingau besuchten, nach Hause galoppieren. Ab 14.30 Uhr strebten sie zum Kulturtreff „Die Scheune“, manche an der Hand von größeren Geschwistern, und wurden dort vom achtköpfigen Helferinnen-Team – darunter eine sehr engagierte Schülerin der Leopold-Bausinger-Schule – herzlich empfangen. Drei Bastelsets lagen fix und fertig vorbereitet für jeden bereit: Aus buntem Karton ausgeschnittene Teile für einen Herbstdrachen und eine Fledermaus. Dazu etliche Holzstöcke und schwarze Wintersocken. Diese wurden mit Füllmaterial zu einem Pferdekopf ausgestopft und an den Stöcken befestigt, dann fehlten nur noch das lustige Auge aus Filzstückchen, die Mähne aus flauschigem Hanf, das Zaumzeug aus Paketschnur und fertig war das Steckenpferd.